



SEHR GEEHRTE FRAU VERENA SCHWEITZER,

In Newsletter Nr. 13 finden Sie wieder Wissenswertes aus Tischtennis-Österreich.



BUNDESLIGA-MITTEILUNGEN

Die Bundesliga-Mitteilungen vom 26. November 2009 sind ab sofort abrufbar.

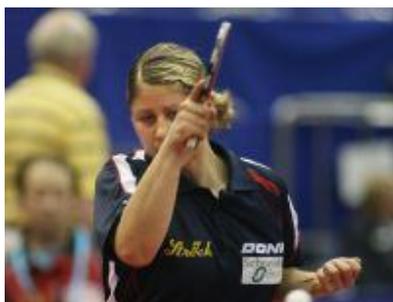
[lesen Sie mehr](#)



"ANTI-DOPING"-WORKSHOP

Die SPORTUNION Österreich bietet einen Workshop zum Thema "Anti-Doping" an.

[lesen Sie mehr](#)



LZ LINZ-FROSCHBERG

In der heutigen Ausgabe des Newsletters präsentieren wir Ihnen LZ Linz-Froschberg.

[lesen Sie mehr](#)

BL-Mitteilungen (26.11.2009)

Die Bundesliga-Mitteilungen

vom 26. November 2009 sind ab sofort [hier](#) abrufbar.

BUNDESLIGA-MITTEILUNGEN, 26. November 2009

BUNDESLIGA DAMEN, Herbsdurchgang, 4. Sammelrunde (Runden 10 + 11)

Ausrichter: UTTV Pinkafeld
Termin: 12. Dezember 2009
Austragungsort: Turnsaal der Hauptschule Pinkafeld, Schulstraße 2, 7423 Pinkafeld
Hallenöffnungszeiten: Samstag 11.00 h;
Geräte: Tische: Andro blau, Bälle: Andro gelb;
Rundeneinteilung: Runde 10: 12. 12. 2009, 14.00, Runde 11: 12. 12. 2009, 17.00
Schiedsrichter: OSR: Gertraud STURM, SR: Johann BINDER, Yilmaz CALISKAN, Daniel FERSTL, Rusbek KAWIAN, Herta SPEVACEK, Pia STRAUSS;
Spieleitung: Gottfried WOLF, M: 0664/1819950, E: wolfgottfried@a1.net
Quartiere: Gasthof Pleyer, 7423 Sinnersdorf (neben der Kirche), T: 03357/46290, Stadthotel 7423 Pinkafeld, Hauptstraße, T: 03357/43335, E: stadthotel-pinkafeld@aon.at

2. BUNDESLIGA DAMEN, Herbsdurchgang, 4. Sammelrunde (Runden 13 – 15)

Ausrichter: Badener AC SUN&FUN-TT
Termin: 12./13. Dezember 2009
Austragungsort: Sporthalle Baden, Waltersdorferstraße 40, 2500 Baden
Hallenöffnungszeiten: Samstag 13.00 h, Sonntag 8.00 h;
Geräte: Tische: Joola blau, Bälle: Stiga weiß;
Rundeneinteilung: Runde 13: 12. 12. 2009, 14.00, Runde 14: 12. 12. 2009, 17.00, Runde 15: 13. 12. 2009, 9.00
Oberschiedsrichter: Ing. Ernst GSCHIEGL;
Spieleitung: Frank MAIR, Klaus STANGLER, Andreas MEIXNER, M: 0676/6103314
Buffet ist an beiden Tagen vorhanden;
Quartiere: Anfragen bitte direkt über die Touristinfo Baden: www.baden.at, info@baden.at, T: 02252/22600-600;

SCHIEDSRICHTERBESETZUNGEN

1. Bundesliga Herren, 11. Runde

LALO – ALTS: Neuwirth, Rubick;
MAUT – LIG1: Waizinger, Bongelli;
WEL1 – OBWT: Hofer, Wenger;
STOC – NEUD: Ruderman, Ast;
FROB – LAVA: Prieschl, Wellinger;
WALD – KAP1: Gränitz, Hametner;

1. Bundesliga Herren, 12. Runde

LALO – NEUD: Ulrich, Fuchs;
MAUT – LAVA: Stellnberger, Berger;
WEL1 – KAP1: Wenger, Hofer;
STOC – ALTS: Wittmann, Trumha;
FROB – LIG1: Traxler E., Folger;
WALD – OBWT: Waizinger, Bongelli;

2. Bundesliga Herren, 14. Runde

FLÖT – LAND: Werner, Zdražil;
WATM – LIG2: Schöffmann, Hild;
KUCH – SKLW: Palnstorfer, Rehr;
WEL2 – LEOB: Mistlberger, Jakubec;
SAAL – NEUS: Jobst, Weis;
SALZ – KOGE: Pichler, Nekam;
AMST – KAP2: Fischer-Colbrie, Putz;
INN2 – GUMP: Walch, Fleischmann;

2. Bundesliga Herren, 15. Runde

FLÖT – LIG2: Strauss, Hild;
WATM – LAND: Sturm, Spevacek;
INN2 – NEUS: Walch, Neunteufl;
KUCH – KOGE: Palnstorfer, Trepke;
WEL2 – KAP2: Hartmann, Jakubec;
SAAL – GUMP: Weis, Jobst;
SALZ – SKLW: Nekam, Pichler;
AMST – LEOB: Fischer-Colbrie, Putz;

SPIELVERLEGUNGEN

SKLW – SAAL, 2. BI-HE, 13. Runde, zum Termin, 9.00 Uhr
BEB1 – FRLZ, 1. BL-DA, 7. Runde, auf 12.12.2009, 12.00 Uhr in Pinkafeld)
LUST – VIL1, 1. BL-DA, 10. Runde, auf 12.12.2009, 19.00 Uhr

ORDNUNGSSTRAFEN

(Fälligkeitstermin 17. 12. 2009, Konto-Nr. 267104868/00, Bank Austria, BLZ 12000)

- BEB2, 2. BL-DA: Euro 200,--, Punkt 11 I) BLDB (Einsatz von Heike Weber, 1. Dg., Runde 8)
- KUCH, 2. BL-HE: Euro 30,--, Punkt 11 e) BLDB (keine Interneteingabe der Spielverlegungen, 1. Dg., Runde 8 + 9)
- SALZ, 2. BL-HE: Euro 30,--, Punkt 11 e) BLDB (keine Interneteingabe der Spielverlegungen, 1.Dg., Runde 8 + 9)

KADERERGÄNZUNG (Einsatzberechtigung ab 5. 12. 2009)

KUCH, 2. BL-HE: 1 – 9 lt. Datenblatt, 10. *Johannes Schönleitner;

"Anti-Doping"-Workshop

Für alle Interessierten

bietet die SPORTUNION Österreich einen Workshop zum Thema "Anti-Doping" an. Termine, Kosten und weitere Details entnehmen Sie bitte der Ausschreibung unter dem Punkt [Theorie & Praxis](#).

Novelle Anti-Doping Bundesgesetz

Nachstehend finden Sie Informationen zur Novelle des

Anti-Doping Bundesgesetzes, die am 11.12.2009 im Nationalrat beschlossen wird.

Hauptinhalte der Novelle

- In Hinkunft wird aus Aktualitätsgründen an die Verbotliste der europäischen Anti-Doping-Konvention (WADA-Verbotliste 2009) anstatt an jene des Anti-Doping-UNESCO-Übereinkommens (WADA-Verbotliste 2004) angeknüpft.
- Übernahme der Begriffsbestimmungen aus dem WADA-Code 2009 zur Harmonisierung des Gesetzes mit dem WADA-Code.
- Verstärkung der Regelungen über die Dopingprävention.
- Lebenslänglicher Ausschluss wegen Dopingvergehen gesperrter erwachsener Sportler und Betreuungspersonen von der Bundessportförderung.
- Rückzahlung von an Sportler ab dem Dopingvergehen ausgezahlten Bundessportförderungsmitteln.
- Gliederung des Nationalen Testpools entsprechend dem Internationalen Standard für Dopingkontrollen 2009 der WADA nach internationalen Spitzensportler und nationalen Spitzensportler mit den damit verbundenen abgestuften Pflichten zur Bekanntgabe des jeweiligen Aufenthaltsortes an NADA Austria (zB Verpflichtung der Spitzensportler täglich in einem Zeitfenster von 60 Minuten für Dopingkontrollen erreichbar zu sein).
- Anbringung des Vermerks "Leistungssportler/in auf der e-card, zur verbesserten Aufklärung über Arzneimittel mit auf der Verbotlisten befindlichen Wirkstoffen durch den behandelnden Arzt.
- Entlastung der Bundessportfachverbände von der Hereinbringung der Kosten des Dopingkontrollverfahrens bei den wegen Dopingvergehen bestraften Sportlern durch die NADA Austria.
- Verstöße gegen Bestimmungen bei der Dopingkontrolle durch Dopingkontrollorgane sind in Hinkunft nur dann rechtlich relevant, wenn sie Auswirkungen auf das Analyseergebnis der Dopingproben haben können.
- Verkürzung der Frist auf fünf Kalendertage für den Antrag auf Analyse der B-Probe um Verfälschungen durch die Verzögerungen in der Analyse entgegenzuwirken.
- Verbesserung der Rechte der Sportler bei der Analyse der B-Probe, in dem er zusätzlich als Zeugen einen Vertreter hinzuziehen darf.
- Der Bundessportfachverband hat nunmehr auch das Recht, Entscheidungen der Rechtskommission der NADA Austria (etwa ein Freispruch) bei der Unabhängigen Schiedskommission zu bekämpfen.
- Einjährige Sperrfrist für Sportler zur Teilnahme an Wettkämpfen, die zum Ende der aktiven Laufbahn dem Nationalen Testpool angehörten, und mit der aktiven Laufbahn wieder beginnen, damit sie in der Aufbauphase für die Wettkämpfe wieder regelmäßig Dopingkontrollen unterzogen werden können.
- Ausschluss von Personen zur Betreuung von Sportlern über vier Jahre nach Ende der wegen eines Dopingvergehens gegen sie verhängten Sperre.
- Schaffung einer Rechtsgrundlage für die verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Zollbehörden, den Strafverfolgungsbehörden und der NADA Austria im Kampf gegen Doping;
- Verbesserung der rechtlichen Möglichkeiten für Maßnahmen der Zollbehörden bei der Einfuhr von Dopingmitteln;
- Information der zuständigen Behörden zur Verhängung von beruflichen Sanktionen, wenn Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Apotheker, Inhaber von Fitnessstudios usw. an Dopingvergehen mitgewirkt haben.
- Änderung des Arzneimittelgesetzes dahingehend, dass in Packungsbeilagen von Arzneimitteln, die verbotene Wirkstoffe nach dem WADA-Code enthalten, ein entsprechender Hinweis aufzunehmen ist, um Sportler und Ärzte besser zu informieren.

[Anti-Doping Bundesgesetz 2007](#)

LZ Linz-Froschberg (FRLZ)

- **1. Anschrift:**

Name: Günther RENNEN
Adresse: Ferdinand Marklstraße 29, 4020 Linz
Tel: P: 0732/251952; A: 0676/9581858
Fax: 0732/251952
E-Mail: guenther.renner@froschberg.at

- **2. Anschrift:**

Name: Martina PETZNER
Adresse: Raimundstraße 40b, 4020 Linz
Tel: P: 0664/48515384
Fax: -
E-Mail: martina.petzner@froschberg.at

- **Spiellokal:**

Name: Edmund-Aigner-Schule
Adresse: Händlstraße 42, 4020 Linz
Tel: 0676/9581858

- **Tische:**

Joola, blau

- **Bälle:**

Joola, gelb

- **Kader:**

1. Liu Yuan (CHN)
2. Katerina PENKAVOVA (CZE)
3. Amelji LUPULESCU (SRB)
4. Martina PETZNER

- **Internet:**

www.froschberg.at

- **Vereins-Informationen:**

Im Jahre 2003 wurde mit dem ASKÖ Leistungszentrum Froschberg, kurz LZ genannt, ein Tochterverein von ASKÖ Linz AG Froschberg gegründet. Der neue Klub entstand aus dem Damen B-Team des Stammvereines und sollte als solide Basis für das Champions League-Team dienen. Das Management liegt in den Händen von Günther Renner, Anita und Mike Rodrigues sowie Robert Renner. Einerseits wollte man mit dieser Vereinsgründung das negative Image einer B-Mannschaft für sehr erfolgreiche, international tätige Spielerinnen vermeiden und andererseits den Hauptverein damit finanziell etwas entlasten. Die sportlichen Gemeinsamkeiten sollten aber weiterhin ein Anliegen bleiben und LZ als unentbehrlicher und wichtiger, aber dennoch autonomer Unterbau für die weitere Zukunft von Linz AG Froschberg dienen.

Schon im Sportjahr 2003/2004, dem Premierenjahr, wurde LZ Linz-Froschberg Meister der 1. Bundesliga Damen und war auch in der internationalen Superliga präsent. Dieser Erfolgskurs wurde dann weiter eingehalten, bis 2007 konnten in Österreichs Topliga 4 Meistertitel in Serie erobert werden. 2006 und 2007 zog LZ Froschberg, das Team um Nationalspielerin Martina Petzner, sogar in das Play-Off-Finale ein und stellte so seine Spitzenposition in Österreich eindrucksvoll unter Beweis.

Auch in internationalen Bewerben konnte man sich gut behaupten. In der Superliga gelang 2006 der Einzug in das Semifinale und man verlor, wie im Play-Off-Finale der Bundesliga, nur gegen "Mutter" Linz AG. Sogar im ETTU-Cup gelang 2006 der Sprung unter die besten 16 Teams Europas. Martina Petzner, die Schwedin Carina Jonsson und die junge slowakische Nationalspielerin Lenka Kmotorkova, setzten damit den sportlichen Höhepunkt in der kurzen, aber außerordentlich erfolgreichen Vereinsgeschichte. Nach dem Sportjahr 2006/2007, wieder gelang der Einzug in das Finale des Meister-Play-Offs, wo man "Mutter" Linz AG Froschberg unterlag, verließen mit Carina Jonsson und Liu Yuan zwei Topspielerinnen den Verein, da der Sparstift angesetzt werden musste. Daher wurde 2007/2008 nur Rang 3 erreicht, doch schon das vergangene Sportjahr brachte wieder den Meistertitel und dies mit deutlichem Vorsprung auf Erzkonkurrent, SVS Niederösterreich. Lenka Kmotorkova und Martina Petzner standen auf Rang 2 und 3 der Einzelrangliste, Veronika Heine kam nicht immer zum Einsatz, wurde fallweise von Nachwuchshoffnung Martha Wellinger und der nach der Herbstsaison beigetretenen Sofia Polkanova ersetzt. Zum dritten Male gelang auch der Vize-Staatsmeistertitel, erst im Finale unterlag man wieder der "Mama."

Im laufenden Sportjahr bietet der Verein ein völlig neuformiertes, hochattraktives Team: Mit der aus der deutschen Bundesliga wieder zurückgekehrten Liu Yuan, die als Nr. 1 einzuschätzen ist, mit unserer Nationalspielerin Martina Petzner, der tschechischen Nationalspielerin Katerina Penkavova und der serbischen Jugend-Nationalspielerin Anelji Lupulescu, die bei der Jugend-EM 2009 im Achtelfinale stand, präsentiert man sich eindeutig als Titelfavorit. Eine klare Aussage kommt von "Froschkönig" Günther Renner: "Das Saisonziel für dieses Topsteam lautet Verteidigung des Bundesliga-Meistertitels, Spitzenplatz in der internationalen Superliga und im ETTU-Cup."